

oskar pastior:

SIEBEN TAFELN FÜR POMONA

gēza NG/XI

eris, und schreit yale! - gruslich. süße griechen sie am boden und dämpfen weiß rot grau und gelb, oft teer: höre tochter korfus! - aber auch weit unten. sie echsen und schneisen. einzelne zelten meteora den schlagenden raum unter: es sind gummiboten, hummelgötter, phloxmaschinen! über walken und bolken in bodenhöhe hoden und böen die harkenden oden - das gestell? ihre ~~hänge~~ untergänge schreiten in papetierenden gipsenden - das lange gestühl? ihre überhänge reichen die gelenke durch risse und erdfalten zu den ferkeln - verworfen? oder zeitblasen? natürlich lauter spinnen, spannen, flugwarzen, junggesellen alias artikulationen. das referierte hängt am referat in schnüren. kassandra ist aus kastenholz. kemal bleckt egelpilz, ein schwachtender ephesus - oder gar seife? das hat dir der sulfur gesagt, mein fingal der rosen! ja die gynäkologin zieht fäden. sie urzelt nachträgliches - dämpft da nistgunst? läßt wer därme? das kardiogramm leckt kämpfenden die wunden, die luft ist diskontinuin (eine beschmuserin), und caspar hauser hat eine tellermütze. die installation zittert.

nomogramm

sobald pomona salz horn brom jod holz vor span draht schrot falz cord spannt, stockt das noah-klon vor konkordanz. acht komma acht mal klopft amors tonarm an - dann naht am bahndamm torwart pharao. kolophon hat notfalls monotonal oropax. anthropomorph stapft hologramm vor labrador davon. ach soma-koma-sparkondom, ach salo-mado-postphantom! das macht, daß absalom am makrodrom das mastodon so kosmogon hoch obstsalat vom strommast abmacht, wo trojas rom am ramadan kontakt hat. ja, sobald pomona chrom sog trog zar flor nach moos trab ohr lack zopf pflockt, blockt wax stab wort das moorbad ab - logo.

bronze

cumulus im gußkanal - da steckt die kuskra im detail auf stelzen. oder early birds omnium happy: bohrt's öhrli im hornissengeist. früh wax weckebrant, reh vox hadubrant - rustschiuk tschiok zurzur roxanas dideldumstock: toximorph und brühwarm volanchen metterlinx und asphodelenrüssel auf naxos hohlraum vivisekt. ha die erlebniskönigin reitet auf dem gaumenpfuhl gen tegel. im ellenbogen hält sie ihr perlmutterhuhn. lami o katse, parasolt es mich ahm - leitz rüschel & zirrus & pyrrhus getan! so murt prothetisch wanda die firene (allerdings mit blitzableiter): varus o varus, wo sind die stöckel? rock zymbal hockt auf anschluszapfen und schnabelgelenken: der musikus - das publikum. sozusagen mikadozikaden, kuskus in bronze.

nomogramm

tango bohrt fango, sagt man, coda rammt macadam, oma mag mokka, cobra lahmt, naso rahmt spagat, rosagrast nach ~~laguna~~<sup>pamplona</sup>, salomon sahnt ab. langsam strahlt pomonas kanon. nahtlos naht am kalb das stromland. analog also, mahnt charon, klappt von anfang an karton - hoppla! rostrot stabt am pol das mahnmal: hack das floß ab, schnall sargasso, mal mal kork mal stark opal! von karthago nach cordoba sponsort gogol rock and roll. nachts am korso kobold kobalt - hand voll sago tropft vom dom. molto malta, tobakt sodom. soda malmt von torsos brosam. salm-carbon hat bald canossa... pomonas lasso-stola wohnt total vor ort.

kuh-muh

wenn ich hier mit wörternamen wie mit namenswörtern wie mit stäben umgehe d.h. mit ihnen humple und sie, um das zu tun, mit syntaxpfannen (artikulationen) versehe, so daß ihre insbewandtnis, wie sie in zickzack und verlauf sich präsentiert, ihr aus versehen eigenleben, und sei es gegen die bestandteile, dann führt, wobei mein schielen auf pomonas dezidiert in schwebedimensionen gehaltene titelei, bzw. die beschaffenheit der wörter, mit denen und aus denen sie die gegenstände, die sie baut, er-

findet, mich auf den Text, an dem ich schreibe, zurückwirft, passiert es, daß in pomonas notgedrungen ja an dieser stelle ausgesparten plastiken, leicht verrückt, extrapolationen meines textes als innenzellen oder drängel (holzaugen) erscheinen, allerdings dann so plaziert, daß sie als umschlag, also auch kinetisch, mich zur mumie machen - tolle bandagen!

nomogramm

doch dann war das nachbar-all ganz voll kopfnot (marskanal). vom katafalk floh rasch das gold. flach lag nordostpassat, sorglos stach man balsam: samstag kohldampf, sonntag rahmsöß, montag tonband. wo mal was am rand war, da war das maß los - wo so was nach floß roch, stob sogar flora davon. woran man sah, daß tassos bolowan moros war. dann zog das lab-notat am standsoll fast abstrakt von konstanza nach monaco: zoll-choral. flocht omar hassan los, sann anaconda oklahoma nach. moral - manchmal knarrt das holz am tomahawk! hoch sah man saltos dann, dann kam hormonstoß dran, dann nahm laokoon das sachsophon vom monopol; pomonas samowar wog rastlos kokosbast. das lag dann loco katalog am araratkarat - so vollmond, so tarock, so harbachtal.

eltere altere

sieben zirpsen staubig-graue (glaub ich, starre) hauben sehnenstreben oder speere (spermanenter meeresboden zerrmüll) - denn im zoom (a. kluge) schwenkt kirkensische prinkessin (aalmannpsalmon) ihre satellitenaugen oder tartaruga-schilde "fast pathetisch": die kuh als polynesischer ausleger des bauern (zaranische lanzlaute) oder das kunststück: eigentlich zwei bauernboote mit dem tier dazwischen (sperrige undinen-boa, "aber sie kann singen" - ungeheuer!) oder dann: die 3 gelenke der titania a) als weberschiff des stuhles, b) als sitzfleisch schreib- und fetisch, c) als over-würger/orgelton/oberon; täten wir am schwarzen wax melonen - velozipedale melodien! aber auf den

stau der paare bauen (schau, der pfau und seine grauen stare)  
hermann und thusnelda... schaukelschachtel/wachtelschlachter/  
kleisterbeiner: "tschelku finschi tschelku pai" - stroh-monde,  
und niemand ruft "alexander!". allein die stehende (mujere)  
sinnt nach wurmloch/talmesch/finnland - ihr hirschenepitaph  
ist ausgespart.

ber~~t~~in, im juli 1988